

DORER BLÄTTLE

Amtliche Mitteilung - Heft 4/2025 - 117. Ausgabe

DOREN

Sonnigerleben

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!



Gemeinde Doren

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Aus dem Büro des Bürgermeisters	3
Ein offenes Haus für alle	4
Was ist dein größter Wertschatz?	6
Lingenhel Kistenbau KG	8

Bildung

Familienverband	10
Kinderbetreuung Schatzkiste	11
Kindergarten Doren	12
Volksschule Doren	13
Talentschule Doren	14

Vereine

Musikverein Doren	15
Freiwillige Feuerwehr	16
FC Baldauf Doren	17
Obst- und Gartenbauverein	18
FACD - Romreise / Basteltipp	20
Unser KleinWien	21
Tennisclub Doren	22
Kneipp-Aktiv-Club Doren	23
Schießclub Weissachtal	24
Sonstiges	25

Service

Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren	26
Geburtstage/Ärztliche Bereitschaftsdienste	27
Geburten im Jahr 2025	28

Impressum

Herausgeber:	Gemeindeamt Doren
Inhalt:	Bgm. Guido Flatz
Texte Gemeinde:	Bgm. Guido Flatz
Redaktionsteam:	AG Kommunikation
Titelseite:	Gemeinde Doren
Layout:	Reinhard Maier
Druck:	Jochum Druck, Schwarzach

Kontakt

Gemeinde Doren
Kirchdorf 168, 6933 Doren
T 05516/2018
gemeindeamt@doren.at
www.doren.at



Gemeinde Doren

Nächste Ausgabe

Freitag, 3. April 2026

Redaktionsschluss

Mittwoch, 18. März 2026

Gemeinschaft wächst durch Begegnung

Einfach mal laut gedacht: Zusammenhalt ist kein Zustand, der einfach da ist – er entsteht, wenn Menschen bereit sind, miteinander in Beziehung zu treten, Verantwortung zu teilen und sich aktiv für das Gemeinwohl einzusetzen. In einer Zeit, in der globale Unsicherheiten, digitale Debatten und individuelle Lebensentwürfe immer vielfältiger werden, spüren viele Gemeinden, wie wichtig ein starkes soziales Gefüge ist. Gerade lokal entscheidet sich, ob Menschen das Gefühl haben, dazuzugehören, gebraucht zu werden und mitzugestalten.

Zusammenhalt wächst im Alltag: wenn man sich grüßt, obwohl man sich nicht kennt; wenn Vereine ihre Türen für neue Gesichter öffnen; wenn Nachbarn einander unterstützen; wenn wir Räume schaffen, in denen Begegnung möglich wird. Es sind oft die kleinen Gesten, die große Wirkung entfalten. Eine helfende Hand, ein offenes Ohr, ein respektvoller Umgang – all das vermittelt Sicherheit und Vertrauen.

Doch Zusammenhalt bedeutet auch, Konflikte auszuhalten und Werte zu leben. Unterschiedliche Meinungen gehören zu einer lebendigen Demokratie. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen. Wenn wir einander zuhören, statt vorschnell zu urteilen, wenn wir versuchen, Hintergründe zu verstehen, statt Fronten zu verhärten, entstehen Brücken statt Gräben. Gemeinden sind ideale Orte, um diese Kultur des Miteinanders zu pflegen: überschaubar, nahbar, vielfältig.

Unsere Gesellschaft verändert sich – sie wird älter, bunter und zugleich individueller. Das ist eine Chance. Vielfalt kann verbinden, wenn wir sie als Bereicherung sehen. Jede und jeder kann etwas beitragen: Zeit, Ideen, Engagement oder einfach Freundlichkeit. Zusammenhalt ist eine gemeinsame Aufgabe und zugleich ein gemeinsamer Gewinn. Denn eine Gemeinde, in der Menschen füreinander eintreten, ist nicht nur sozial stärker, sondern auch widerstandsfähiger und lebenswerter.

Weihnachtsbaum auf unserem Dorfplatz



Der rund acht Meter hohe Weihnachtsbaum erstrahlt auch dieses Jahr wieder festlich auf unserem Dorfplatz. Für die großzügige Spende dieser prachtvollen Fichte bedanken wir uns herzlich bei Anita und Albert Kolb. Unser besonderer Dank gilt außerdem Kurt Herburger von der Firma Vögel Transporte, der gemeinsam mit den Gemeindegemeinschaften Christoph

Bechter, Matthias Pfefferkorn und Andreas Feurle den reibungslosen Transport sowie das fachgerechte Aufstellen des Baumes ermöglicht hat.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung schon jetzt eine schöne, friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit 2025.

Aus dem Büro des Bürgermeisters

Der Duft von Kerzen, Keksen und Lebkuchen liegt in der Luft – dazu noch ein frischer Kaffee oder ein anderes wohlschmeckendes Getränk. Während manche von uns bereits überlegen, welche Vorsätze sie sich für das neue Jahr vornehmen, stehen in unserer Gemeinde bereits die nächsten Entscheidungen, Ideen und Herausforderungen an. Das Jahr 2026 startet nicht leise, sondern mit neuen Themen, frischen Fragen und spannenden Möglichkeiten. Wir sind aktuell in intensiver Prüfung über die Zukunft unseres Gemeindehauses. Genauere Informationen dazu findet ihr etwas weiter hinten in diesem Blättle. Auch wenn allen bewusst ist, wie es um die Finanzen der Gemeinden steht, kommen wir nicht umhin, unsere Gemeinde in die Zukunft zu führen. Hier benötigte es immer wieder mutige Entscheidungen. Ein Projekt wie das angesprochene, welches auch ein standesgemäßes Probelokal der Musik beinhalten soll, wird nur gemeinsam gelingen, dazu wird es jeden von uns benötigen.

Konsolidierung - Einsparungen

Daneben haben wir ein spannendes Projekt im Bereich der möglichen Bauhof-Kooperationen im Vorderwald begonnen. Gemeinsam mit allen Mitarbeitern soll bis Ende des Jahres 2026 ein Zielbild für die kommenden Jahre entstehen. Und ja – auch Sparen ist angesagt – wir durchforsten alle Bereiche, um weiterhin unsere zur Verfügung stehenden Mittel wirtschaftlich und zweckmäßig einzusetzen. Gleichzeitig arbeite ich intensiv gemeinsam mit den Verantwortlichen im Land Vorarlberg an Strukturverbesserungs-

maßnahmen bei den größten Kostentreibern, dem Gesundheitswesen inkl. der Krankenhäuser sowie dem Sozialbereich. Die Arbeit im und neben dem Landtag freut mich sehr, auch wenn sie zeitlich und von der Vielfalt der Themen sehr fordernd ist. Weiterhin steht die Arbeit für die Gemeinde jedoch an erster Stelle. Ich bin jederzeit für eure Anliegen erreichbar und freue mich auf einen vereinbarten Termin, ein Gespräch da und dort oder einen Telefonanruf.

Freude jeden Tag

Und wisst ihr, was mich am meisten freut? Jeden Tag begegnen mir Menschen, die sich für andere einsetzen – und wisst ihr was, sie haben auch noch Spaß an der Sache – es zaubert ihnen dann und wann ein Lächeln ins Gesicht, es tut ihnen gut, sie bleiben jung, länger physisch und mental gesund – ein Mehrwert für alle. Diesen Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen können wir nicht genug wertschätzen. Das Thema Wertschätzung begleitet uns dauerhaft. Bei allen Anliegen und Herausforderungen stoße ich immer wieder auf dieses Thema. Dabei geht es nicht um Lobhudelei, sondern um die grundlegende Anerkennung des Positiven und der entstandenen Werte in unserer Region und in unserer Gemeinde.

Für so Vieles braucht es engagierte und mutige Personen – vor allem diesen sollten wir mehr Aufmerksamkeit schenken. „Suderer, Jammerer, Kritischer, Gerüchte-in-die-Welt-Setzer“, etc. gibt es ausreichend. Dabei muss eine offene Diskussion und eine andere Mei-

nung zu den unterschiedlichsten Themen immer Platz haben. Auch das müssen wir vielleicht wieder lernen – es gibt nicht nur Schwarz und Weiß, nur Rechts und Links – es gibt unterschiedliche Zugänge, andere Meinungen, verschiedene Lebenswelten – alles das hat Platz und ist das Wesen einer Demokratie. Dies gilt es zu erhalten, auch wenn es nicht immer einfach ist.

Wünsche für das neue Jahr

Für das Jahr 2026 wünsche ich uns allen vor allem eines: Zusammenhalt. Möge das neue Jahr von gegenseitigem Respekt, offenen Gesprächen und dem gemeinsamen Willen geprägt sein, unsere Gemeinde weiterhin positiv zu gestalten.

Ich wünsche mir, dass wir Herausforderungen mit Zuversicht begegnen, neue Projekte und Ideen mutig angehen und Bewährtes achtsam weiterführen. Dass unsere Kinder sichere und gute Chancen vorfinden und sich möglichst alle wertgeschätzt und gut begleitet fühlen.

Ich wünsche euch allen und euren Familien Gesundheit, Zufriedenheit und ein Jahr voller kleiner und großer Erfolge.

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünscht euch

Bürgermeister Guido Flatz



Ein offenes Haus für alle

Das Gemeindehaus Doren soll für zukünftige Generationen fit gemacht werden



Erneuerung nach 75 Jahren

Mehr denn je ist es heute wichtig, vorhandene Räume zu nutzen und Angebote vor Ort zu stärken. Mit diesem Gedanken plant die Dorener Gemeindevertretung die Sanierung des Gemeindehauses. Für Bürgermeister Guido Flatz ein wichtiges Vorhaben: „Gemeinde sind wir alle“, sagt er und betont: „Wir müssen mutig nach vorne schauen und an die kommenden Generationen denken“. Das Gemeindehaus ist dafür ein zentraler Ort, der vielfältiges Leben in Doren ermöglicht.

Intelligent sanieren statt neu bauen

Unser Gemeindehaus hat seit 1952 seinen Platz im Ortskern von Doren, so dass alle Bürgerinnen und Bürger es auf kurzem Weg erreichen können. Mit einer Sanierung bleibt es an seinem vertrauten Ort erhalten. Viel wesentlicher ist jedoch die Erkenntnis, dass eine Sanierung die Gesamtkosten um rund 25 Prozent reduziert. Zudem können gegenüber einem Neubau erhebliche Mengen an CO₂ eingespart werden.

Gut für unser Klima und die Finanzierung

ca. 25 % Ersparnis gegenüber Neubau

Weniger CO₂-Belastung

Die mit der Planung beauftragten gruber locher architekten setzen dabei auf ein Low Tech-Konzept, das sowohl die Umwelt als auch die Gemeindefinanzen schont.

Vielfältiges Leben im „Gmuindshus“

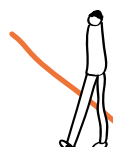
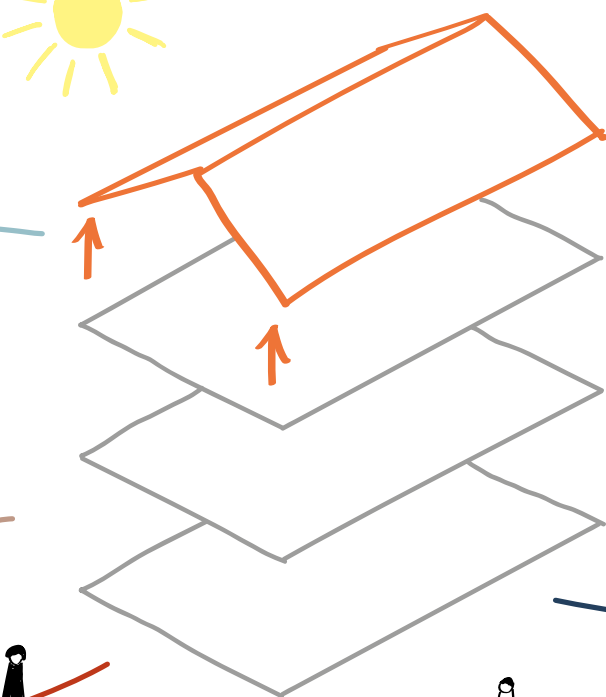
Seit Beginn lebte unser Gemeindehaus von seiner vielfältigen Nutzung. Feuerwehr, Post und Vereine teilten sich die Räumlichkeiten, hinzu kamen Wohnräume. Dieser „Spirit“ des Miteinanders wird das „Gmuindshus“ auch in Zukunft prägen: Die

Welche Vorteile bringt Low Tech?

Für die Sanierung des Gemeindehauses kombiniert Architekt Gerhard Gruber energieeffiziente und traditionelle Bautechniken:

„Uns ist eine integrierte Gesamtlösung wichtig, die langlebig und leicht zu warten ist sowie hohen Komfort für alle bietet.“

Planungen sehen sogar eine deutlich bessere Raumnutzung als bisher vor sowie einen barrierefreien Zugang. Der Einbau eines Lifts wird auch Menschen mit Einschränkungen ermöglichen, die einzelnen Geschosse stufenlos zu erreichen. So findet jede Generation hier ihren Platz,



Raum für alle im „Gmuindshus“

DG Musikprobelokal

OG Familienfreundliche Kinderbetreuung für mehrere Gruppen

EG Bewegungsraum Kinderbetreuung, Gemeindeamt, Büro Bürgermeister, Sitzungszimmer

UG Friseurgeschäft „Ritas Haarwelt“, Lager- und Vereinsräume

„Ein gutes Miteinander ist für uns in Doren wichtiger denn je. Dafür schaffen wir mit dem ‚Gmuindshus‘ den optimalen Ort.“

Bürgermeister Guido Flatz

und vielfältiges Leben bereichert die einzelnen Etagen. Neben den Räumlichkeiten für die Gemeinde ist eine moderne Kinderbetreuung vorgesehen: In unterschiedlichen Gruppen verbringen Kinder hier Zeit beim Toben und Spielen, was für berufstätige Familien in Doren eine echte Erleichterung bedeutet.

Erstmals wird auch das bislang leer stehende Dachgeschoss genutzt. Hier entsteht ein Musikprobelokal für den Dorener Musikverein und zugleich ein idealer Treffpunkt für junge Menschen, um gemeinsam kreativ zu sein.

Unterstützung für ein Projekt mit Weitblick

Nach der Planung läuft nun die Prüfungsphase: Statik und technische Details werden genau unter die Lupe genommen, bevor die Finanzierung auf den Weg gebracht und die finale Entscheidung getroffen wird. Das zukunftsorientierte Projekt bedeutet für Doren zwar einen finanziellen Kraftakt, ist jedoch notwendig, um die Infrastruktur für kommende Generationen zu sichern. „Wenn Sie – die Bürgerinnen und Bürger – unsere Vision teilen, schaffen wir auch gemeinsam die Finanzierung.“

WETTBEWERB

Wie wird unser „Gmuindshus“ heißen?

Machen Sie mit bei der Namensuche:

Ein weitsichtiges Projekt braucht auch einen guten Namen. Die Planungen tragen den Titel „Gmuindshus“, doch was ist Ihr Vorschlag? Machen Sie mit und senden Sie Ihren Namensfavoriten ein. Einsendeschluss ist der 8. Februar. Die Vorschläge fließen dann in die Entwicklung der Namensfindung ein.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Vorschläge einreichen:
gemeindeamt@doren.at

Einsendeschluss:
8. Februar 2026

Was ist dein größter Wertschatz?



Ein Rückblick auf den Malwettbewerb und die Kinder-Vernissage



Jedes Bild ist ein Wertschatz. Weil es zeigt, was im Herzen eines Kindes lebt.

Wertschätzen lernen – von den Kleinsten

Es braucht manchmal nicht viele Worte, um zu verstehen, was wirklich wichtig ist. Ein Blick auf ein Kinderbild reicht: ein Haustier mit großen Augen. Zwei Freundinnen Hand in Hand. Ein Zuhause, das Geborgenheit schenkt. Die Natur, ein Baum der wächst, die eigene Familie. Und manchmal auch: ein Kind, das sich selbst malt – mit offenem Herzen und strahlenden Farben. Ein schöner Hinweis darauf, dass auch Selbstliebe ein Wertschatz ist. Und dass es gut ist, sich selbst gern zu haben.

Im Rahmen der Initiative **Ich bin Wertschätzer*in** haben die Kinder aus dem Kindergarten und der Volksschule Doren ihren größten Wertschatz aufs Papier gebracht. Entstanden sind über

80 Bilder – ehrlich, bunt, mutig und voller Gefühl. Jedes einzelne ein Fenster in die Gedankenwelt eines Kindes.

Eine Ausstellung voller Herz

Am 5. Oktober 2025 wurde das Unser KleinWien zur Bühne für genau diese Gedanken. Zur Kinder-Vernissage kamen viele Menschen aus dem Dorf zusammen: Familien, Freundinnen und Freunde, Großeltern, Interessierte und Gemeindevertreter*innen – alle, die sehen wollten, was die Kinder bewegt.

Alle Kinderkunstwerke waren feierlich auf der Vernissage ausgestellt. 28 davon wurden zusätzlich in ein liebevoll gestaltetes Memoryspiel aufgenommen – als kleines Spiel, das Großes erzählt. Und jedes Kind, das mitgemalt hat, bekam dieses Spiel – als Erinnerung an die vielen Wertschätze, die

uns im Alltag umgeben. Die Vernissage wurde so zu einem Ort der Begegnung – voller Staunen, Gespräche und leuchtender Kinderaugen.

Kinder als Wertschätzer

Wir Erwachsenen können von unseren Kindern unglaublich viel lernen. Denn wenn wir genau hinschauen, entdecken wir in ihren Bildern nicht nur Farben und Formen – sondern ein feines Gespür dafür, was im Leben wirklich zählt. Was Kinder wertschätzen, ist oft erstaunlich schlicht – und gerade deshalb so kraftvoll: Zeit miteinander. Nähe. Freundschaft. Musik. Natur. Dazugehören. Sie malen keine Statussymbole. Sie malen Verbindungen. Sie erinnern uns an das, was im Trubel des Alltags oft verloren geht. Und sie tun das auf eine Weise, die keine großen Worte braucht:



Wertschatz Familie



Wertschatz Wärme



Wertschatz Wasser



Wertschatz Natur



Wertschatz Kultur



Wertschatz Zukunft

Ihre Wertschätzung kommt von innen.

Sie zeigt sich im Fühlen, im Denken und im Handeln. Vielleicht liegt genau darin eine Einladung an uns alle: genauer hinzuschauen, achtsamer zu sein – nicht aus Pflicht, sondern aus echter Verbindung. Wertschätzung ist keine Floskel. Sie ist eine Haltung. Und sie beginnt bei jedem von uns.



Es geht darum, wie wir mit Dingen – und vor allem mit Menschen – umgehen: mit Respekt, mit Ehrlichkeit, auf Augenhöhe.

Der siebte Wertschatz: Demokratie

Demokratie klingt oft groß – dabei beginnt sie im Kleinen. Zum Beispiel dort, wo Kinder gemeinsam entscheiden, einander zuhören und niemand ausgeschlossen wird. So wie in den Klassenräten der Volksschule, als darüber abgestimmt wurde, welche Bilder ins Memory kommen.



Ehrlich, fair, miteinander. Unsere Demokratie ist ein Wertschatz, weil sie im Alltag beginnt – dort, wo Menschen mitreden, mitentscheiden und sich einbringen können.

Danke für diesen wertvollen Moment

Wir sagen Danke – an alle, die mitgemacht und diese Aktion möglich gemacht haben. An die Kinder, die ihre Herzen geöffnet haben. An die Pädagog*innen, die begleitet haben. An alle, die gekommen sind und gestaunt haben. Was bleibt, sind mehr als Bilder. Es sind Spuren von Wertschätzung, die uns in Erinnerung bleiben.

**ich
bin Wert
schätzer
in**



Lingenhel Kistenbau - Ein Familienbetrieb mit regionaler Verantwortung



Die Firma Lingenhel Kistenbau KG steht seit vielen Jahren für echte Regionalität und nachhaltige Holzverarbeitung. Als traditioneller Familienbetrieb ist uns eine regionale Wertschöpfungskette ein besonderes Anliegen. Daher beziehen wir unser Holz aus heimischen Wäldern, deren verantwortungsvolle Bewirtschaftung uns am Herzen liegt. Alle weiteren Verarbeitungsschritte passieren gleich hier im Dorf - effizient, fachgerecht und mit viel Erfahrung.



Wir sägen nicht nur Holz für individuelle Verpackungslösungen und Transporthilfsmittel, sondern auch Konstruktions- und Fassadenholz. Diese liefern wir ebenso an regionale Industrie- und Zimmermannsbetriebe. Damit wir alle unsere Kunden bedienen können, ist es daher enorm wichtig alle Holzqualitäten einzukaufen. Gerne sind wir auch Ansprechpartner, wenn es um Lohnschnitt bzw. Zuschnitte von eigenem Holz geht. Zu erwähnen ist auch, dass wir alle unsere Abfälle regional weiterverarbeiten - sei es in Form von Hackschnitzel für umliegende Heizwerke, Schwertlinge als Brennholz oder Sägemehl für Bauern im Dorf.



Geführt wird der Betrieb heute von den beiden Brüdern Andreas und Markus Lingenhel, die das Unternehmen mit großem Engagement weiterentwickeln. Wie es sich für einen echten Familienbetrieb gehört, packen auch die Eltern der beiden Brüder, Walter und

Maria Lingenhel nach wie vor mit an und unterstützen, wo immer sie gebraucht werden. Dieses familiäre Miteinander, ergänzt durch zwei verlässliche Angestellte aus Doren, prägen das Unternehmen und die tägliche Arbeit.

Ob beim Zuschnitt von Qualitätsholz oder der Herstellung robuster Holzboxen - wir stehen für Verlässlichkeit, hohe Handwerkskunst und eine enge Verbindung zu unserer Region. Wir sind stolz darauf, Teil der Dorener Gemeinschaft zu sein und unseren Beitrag zu einer nachhaltigen, regionalen Wirtschaft leisten zu dürfen.



LINGENHEL

Sägewerk - Kistenbau

Brenden 97b, 6933 Doren

Staatsmeistertitel für Simon Österle bei den Austrianskills 2025

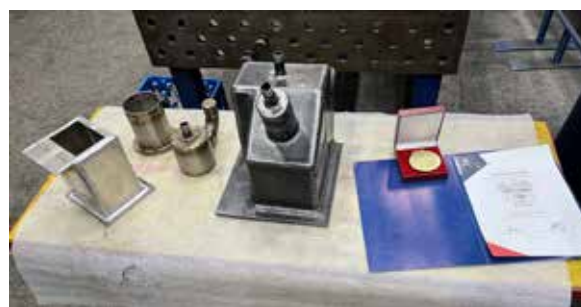
Vom 20.- 23.11.2025 fanden in Salzburg die österreichischen Berufsmeisterschaften - die Austrianskills 2025 - statt.

An den drei intensiven und anstrengenden Wettbewerbstagen stellte Simon Österle sein herausragendes Können und Talent in der Disziplin Schweißen unter Beweis und sicherte sich den ersten Platz und damit den Staatsmeistertitel.

Dabei mussten von den Teilnehmern unter hohem Zeitdruck mehrere Werkstücke aus unterschiedlichen Metallen sowie Aluminium mit unterschiedlichen Schweißverfahren und in unterschiedlichsten Schweißpositionen hergestellt werden. Die Werkstücke wurden anschließend von einer Fachkommission sowie mittels Röntgen- und Druckprüfung kontrolliert.

Diesen Triumph hat sich Simon durch viele in seiner Freizeit geleistete Übungsstunden erarbeitet und konnte dabei auch mehrmals auf die Erfahrung und Unterstützung unseres ehemaligen Mitarbeiters, David Blank, der 2018 Staatsmeister und 2021 Vizeeuropameister wurde, zählen.

Mit dem Staatsmeistertitel löst Simon auch sein Ticket für die Weltmeisterschaften, die nächstes Jahr in Shanghai stattfinden. Dazu wünschen wir Simon schon jetzt viel Glück und Erfolg. Seine besondere Leidenschaft für das Schweißen entdeckte Simon bereits sehr früh im Rahmen seiner Lehrausbildung bei Steurer und spätestens beim Besuch der Europameisterschaften 2021 in Graz, wo er David Blank moralisch unterstützte. Von da an war Simon vom Wettbewerbs-Virus infiziert.



Wir freuen uns sehr mit Simon und danken ihm dafür, dass sein Einsatz und sein Erfolg als tolles Vorbild für unsere in Ausbildung befindlichen Mitarbeiter wirkt.

Glasfaser-Ausbau Doren

Aktueller Stand und nächste Schritte

Seit rund zwei Jahren arbeiten wir am Ausbau des Glasfaser-Netzes in Ihrer Gemeinde. Trassen wurden geplant, Leerrohre verlegt und in vielen Straßen gebaut.

Viele von Ihnen haben bereits einen Anschluss bestellt – Ihre Bestellung bleibt bestehen und die Arbeiten gehen kontinuierlich weiter. Je nach Lage Ihrer Liegenschaft befinden Sie sich in einer anderen Phase:

- **Manche Adressen warten noch auf den Baustart.**
- **Andere haben bereits ein Leerrohr bis zur Grundstücksgrenze.**
- **Bei einigen Gebäuden wurde die Grabung bis zum Haus durchgeführt.**

Die Unterschiede entstehen, weil zunächst Haupttrassen und Leerrohre in den Straßen errichtet werden, bevor Hausanschlüsse folgen. Abstimmungen mit Gemeinde, Bau- und Montageunternehmen sind notwendig. Nicht alle Adressen können gleichzeitig angeschlossen werden, aber alle Bestellungen werden umgesetzt.

Nächste Schritte - Projektleiter Michael Fiel:

„Wir befinden uns mitten in der Umsetzung. Viele Rohranlagen sind bereits verlegt, weitere Bauarbeiten starten laufend. Die Hausanschlüsse folgen schrittweise. Parallel planen wir die nächsten Etappen. Sobald Ihr Anschluss an der Reihe ist, informieren wir Sie direkt.“



Bei allgemeinen Fragen zum Projekt können Sie uns gerne kontaktieren unter glasfaser@vkw.at oder +43 5574 601 9012.

Familienverband präsentiert sich mit neuem Vorstandsteam

Neue Gesichter im Vorstand des Familienverbandes

Am 07.11.2025 ist Petra Böhler nach sechs Jahren Vereinstätigkeit aus dem Vorstand ausgeschieden. Petra war Gründungsmitglied und hat die Entstehung des Ortsverbandes Doren mitgeprägt. Wir bedanken uns bei Petra von ganzem Herzen für ihre wertvolle Arbeit und ihr Engagement.

Mit der Wiederwahl erneut bestätigt wurden Ines Baldauf als Obfrau, Anja Wolf als Obfrau-Stellvertreterin und Claudia Baldauf als Kassierin. Neu ins Team mit aufnehmen durften wir Christina Ploss als Schriftführerin sowie Nicole Vögel und Anja Kolb als Beirätinnen.



Am 21.02.2026 startet das Evo-Turnen

Die Evolutionspädagogik © arbeitet nach den neuesten Erkenntnissen aus der Evolutionslehre, Gehirn- und Verhaltensforschung. In 8 Einheiten festigen die Kinder ihre Koordination, Körperwahrnehmung und Konzentration. Gezielte Übungen helfen Konzentrations- und Verhaltensschwierigkeiten entgegen zu wirken und mögliche Lernprobleme und Blockaden zu lösen. Wir arbeiten mit Spiel, Spaß, Musik und vielen spannenden Materialien. Unser Evo-Turnen ist für ALLE Kinder zwischen 5-10 Jahren.

Wann: 21.02. bis 25.04.2026

jeweils Samstags um 09:00 Uhr

Dauer: 50 Minuten

Wo: im Turnsaal der VS Doren

Kosten: € 95 / € 90 für Familienverbandsmitglieder,

für alle 8 Einheiten + Infoabend

Anmeldung: bis 23.01.2026 bei

Christina Ploss 0650/86 37 406

Anja Kolb 0680/32 44 235



Evo-Turnen: Mit Freude, Bewegung und spielerischen Übungen die eigene Wahrnehmung stärken.



Das Friedenslicht steht von 15:00 - 17:30 Uhr in der Bücherei KleinWien zur Abholung bereit. Die MinistrantInnen freuen sich über einen Besuch bei Kuchen, Glühmost und Punsch.

Kinderbetreuung Schatzkiste - Lachen und Wunder entdecken



Noch befinden sich die Kinder in der Kinderbetreuung Schatzkiste in der Eingewöhnungsphase, bevor es dann so richtig mit dem heurigen Jahresmotto „Der Wald und seine Tiere“ losgeht.

In unserer Kinderbetreuung wird die Adventszeit zu einer warmen, fröhlichen Gemeinschaftszeit. Jeden Tag sorgt eine kurze Adventsgeschichte für leuchtende Augen – mal über Sterne, Engel oder Tiere im Winterwald. Auch das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern gehört fest dazu und bringt die Gruppe spürbar näher zusammen, während die Kinder miteinander lachen, entdecken und kleine Wunder erleben.

Es sind die kleinen Dinge, die diese Zeit so besonders machen: ein liebevoll gestalteter Adventskalender, Plätzchenduft oder ein vertrautes Lied, das jeden Tag ein bisschen sicherer gesungen wird. So entsteht eine Atmosphäre voller Wärme und Vorfreude, in der die Kinder Geborgenheit erfahren, Freundschaften wachsen und die Magie der Adventszeit auf ganz besondere Weise spürbar wird.



**Wir wünschen euch allen fröhliche und
besinnliche Weihnachten!
Das Team der Kinderbetreuung**

Kindergarten - Nikolaus und Knecht Ruprecht zu Besuch



Ganz gespannt warteten die Kindergartenkinder am 04.12.2025 beim Waldplatz auf einen besonderen Besuch. Plötzlich war es so weit und aus dem dichten Nebel trat ein roter Mantel hervor – der Nikolaus und sein Gehilfe Knecht Ruprecht. Die Kinder begrüßten die beiden mit einem Gedicht und einem Lied. Mit leuchtenden Augen nahmen sie anschließend die kleinen Geschenke und die freundlichen Worte des Nikolaus entgegen. Wir bedanken uns ganz herzlich für den Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht.



Wir wünschen euch wundervolle Weihnachten und eine Zeit voller Freude, Geborgenheit und schöner Augenblicke. Festliche Weihnachtsgrüße vom gesamten Kindergarten-Team!



Volksschule - Für mich und für das Leben lernen

Räumungsübung mit der Feuerwehr Doren

Am 07. November 2025 war bei uns an der Volksschule und im Kindergarten Doren richtig viel los! Gemeinsam mit der Feuerwehr Doren hatten wir eine große Räumungsübung.

Als der Alarm losging und der Nebel der Nebelmaschine im Stiegenhaus ersichtlich war, gingen alle Kinder und Lehrpersonen ruhig und zügig zu ihren Fenstern und machten sich dort bemerkbar. Von dort aus wurden dann alle von der Feuerwehr evakuiert. Besonders aufregend: Die Drehleiter von der Feuerwehr Bregenz-Stadt war auch vor Ort!

Im Anschluss konnten alle Kinder die Feuerwehrfahrzeuge aus nächster Nähe erkunden und anschauen. Für eine kleine Erfrischung sorgte die Limonade gesponsert von Kramer`s Spar - vielen Dank dafür!

Ein großes Dankeschön an die Feuerwehr Doren und die Kameraden aus Bregenz für diesen spannenden und lehrreichen Vormittag!

Gesunde Jause trifft Werken: Unsere selbst bedruckten Schürzen im Einsatz

Im Werkunterricht hat die 2. Klasse heuer - passend zum Schuljahresthema „Gesunde Ernährung“ - kreative Schürzen gestaltet und selbst bedruckt. Anschließend wurden die neuen Schürzen gleich ausprobiert: Die Kinder bereiteten eine leckere, gesunde Jause zu und hatten dabei viel Spaß. Ein gelungenes Projekt, das Kreativität und Genuss verbindet!



Adventszeit in der Volksschule

Die Adventszeit ist für uns eine besondere Zeit der Ruhe und Gemeinschaft. Jeden Montag treffen sich alle Kinder zu einer Adventsbesinnung mit Liedern, Kerzenschein und einer ganz besonderen Geschichte. Wer neugierig ist, darf beim Eingangsfenster der Volksschule beobachten, wie ein großes Bild entsteht. So möchten wir gemeinsam die Vorfriede auf Weihnachten erleben.

Talenteschule - Vorbereitung auf die Berufswelt

Teilnahme am Videowettbewerb „Hinschauen statt Wegschauen“

Die letztjährige 4. Klasse der Mittelschule Doren nahm erfolgreich am Videowettbewerb „Hinschauen statt Wegschauen – Gemeinsam gegen Gewalt und Aggression für eine sichere Schule“ teil. Ihr Projekt setzte sich mit Gewaltprävention, Mobbing sowie einem guten Schulklima auseinander. Für dieses Engagement erhielt die Talenteschule eine Teilnahmeurkunde und ist stolz auf die hervorragende Leistung ihrer Schüler:innen.

Die Mittelschule Doren ist nun offiziell „Erste Hilfe FIT“

Dank einer großartigen Aktion des Jugendrotkreuzes und vielfältigen Aktivitäten im Rahmen von ESV wird die Schule demnächst mit einer Aluminiumtafel ausgezeichnet. Die Freude über das Zertifikat ist groß – und das Thema Erste Hilfe soll im Unterricht künftig noch intensiver behandelt werden.

Karate-Schnupperstunde mit Weltmeister Stefan Mayr

Im Wahlpflichtfach „Ab nach Draußen“ erlebten die Schüler:innen der MS Doren eine besondere Sportstunde. Karatelehrer und Ex-Weltmeister Stefan Mayr stellte ihnen in einer Doppelstunde die Sportart Karate vor. Mit seiner motivierenden Art begeisterte er die Kinder, die mit großer Freude teilnahmen.

Berufsorientierungstage für die 4. Klassen

Am 20. und 21. Oktober 2025 tauchten die Schüler:innen der vierten Klassen in die Welt des Berufslebens ein. Sie erkundeten verschiedene Berufsfelder und erhielten erste Einblicke in den Alltag unterschiedlicher Branchen. Jeder konnte zwei Betriebe wählen und dort Arbeitsabläufe sowie das Umfeld hautnah erleben. Die Erfahrung war lehrreich und half den Jugendlichen, sich besser auf ihre Berufswahl vorzubereiten. Mit vielen Eindrücken, spannenden Erlebnissen und neuen Erkenntnissen kehrten sie begeistert in die Schule zurück.

FROHE WEIHNACHTEN

Die Mittelschule Doren lädt am 23. Dezember um 10:45 Uhr zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. Alle Lehrer:innen und Schüler:innen kommen zusammen, um das Jahr in festlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen. Neben einem abwechslungsreichen Programm steht vor allem das Miteinander im Mittelpunkt – ein schöner Abschluss vor den wohlverdienten Ferien.

Die MS Doren wünscht allen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!



Musikverein – Ein Kirchenkonzert der Meisterklasse



Rückblick Kirchenkonzert „Sinfonie der Gefühle“

Unter dem Motto „Sinfonie der Gefühle“ verzauberten wir MusikanthInnen die BesucherInnen in der Pfarrkirche mit gefühlvollen Texten und Klängen. Ein abwechslungsreiches Programm voller Emotionen, Klangfarben und musikalischer Höhepunkte sorgte für die perfekte Einstimmung in den Advent.

Im Anschluss an das Konzert sorgten die jungen MusikerInnen mit weihnachtlichen Klängen für einen gemütlichen Ausklang auf dem Dorfplatz.

Silvesterblasen

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Nach dem Jubiläumsjahr 2024 war das vergangene Jahr für uns MusikanthInnen vergleichsweise ein „normales“ Musikjahr. Wir erinnern uns gerne an verschiedene musikalische als auch gesellschaftliche Höhepunkte, die wie „selige Akkorde“ nachklingen. Wir blicken mit Freude auf diese Zeit zurück und möchten auch einen Blick in die Zukunft werfen. Dazu laden wir euch alle herzlich ein, mit uns das Jahr in einer gemütlichen Runde zu Ende gehen zu lassen. Wir treffen uns zum Start des traditionellen Silvesterblasen am 31.12.2025 um 13 Uhr. Es würde uns sehr freuen, wenn ihr euch gemeinsam mit uns auf den Weg durch das Ortszentrum macht und wir so das Jahr stimmungsvoll ausklingen lassen.

Vielen Dank für das zahlreiche Erscheinen und die schönen Rückmeldungen. Es war auch für uns ein besonderes Konzert. Das abwechslungsreiche Programm, die besonderen Stimmen unserer SängerInnen und die passende Moderation – ein rundum stimmiger erster Adventssonntag.

Vorankündigung:

Am 25. Jänner 2025 wird die Jugendkapelle die Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Doren musikalisch gestalten.



Freiwillige Feuerwehr - Langjähriges Engagement gewürdigt



Ehrungsabend der OF Doren

Für ihre verdienstvollen Tätigkeiten wurden Feuerwehrleute vom Land Vorarlberg und vom Landesfeuerwehrverband gewürdigt. Bei einem feierlichen Ehrungsabend am 8. November 2025 wurden die folgenden Kameraden ausgezeichnet:

Feuerwehrmedaille in Bronze für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit
Johannes Bereuter, Christian Trieb
Dietmar Lingenhel

Feuerwehrmedaille in Silber für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit
Richard Bechter, Stefan Flatz, Stefan Hagspiel, Christian Hörburger, Herbert Österle, Egon Vögel, Erwin Vögel, Kurt Vögel

Feuerwehrmedaille in Gold für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit
Walter Österle

Für ihre langjährige Funktionärs-tätigkeit erhielten folgende Kameraden das bronzene Verdienstkreuz des Landesfeuerwehrverbandes

Christoph Bechter, Stefan Flatz, Kurt Herburger, Christian Hörburger, Egon Vögel, Erwin Vögel, Johannes Wolf

Die Feuerwehr Doren bedankt sich bei allen Geehrten für ihren vorbildlichen Einsatz und ihre langjährige Unterstützung im Dienst der Gemeinschaft.

Veranstaltungen 2026

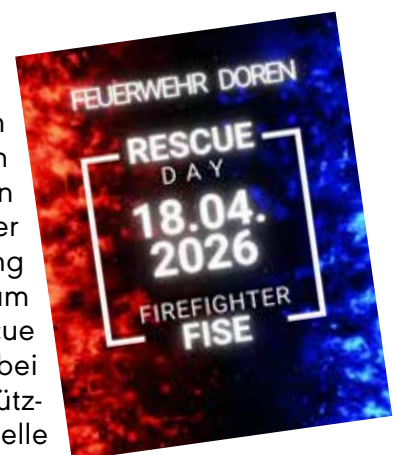
Wir laden herzlich zum Feuerwehrball am „Bromiga Freitag“, dem 13. Februar 2026, in den Gemeindesaal ein. Freut euch auf einen amüsanten Abend mit abwechslungsreicher Unterhaltung und ausgezeichnete Bewirtung aus der Feuerwehrküche. Weiters findet am Nachmittag des 18. April 2026 unser Rescue Day mit abendlicher Firefighterfise statt. Dabei präsentieren verschiedene Feuerwehr-Stützpunkte modernste Einsatzgeräte und aktuelle Ausrüstung im Bereich Brand- und Katastrophenschutz rund um das Dorener Feuerwehrhaus. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit spannenden Vorführungen und informativen Einblicken in die vielseitige Arbeit der Feuerwehren.

Weitere Informationen werden rechtzeitig auf www.feuerwehr-doren.at veröffentlicht.



Technische Hilfeleistungsprüfung in Hittisau

Eine Gruppe der Feuerwehr Doren absolvierte am 25. Oktober 2025 erfolgreich die Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze. Wie bei der Atemschutz- bzw. Branddienstleistungsprüfung wird auch bei diesem Bewerb ein spezieller Bereich des Feuerwehrwesens intensiviert. Als Stützpunktfeuerwehr für den hydraulischen Rettungssatz wurden wir deshalb im Einsatz mit Spreizer und Bergeschere im Zuge eines Verkehrsunfalls geprüft.



FC Doren - Winterpause dient der Erholung und Vorbereitung



Starke Hinrunde: Unsere Damen-Mannschaft sichert sich Tabellenplatz 3

Rückblick – Kampfmannschaften

Unsere Herrenkampfmannschaft beendete die Hinrunde der Saison 2025/2026 auf dem 10. Tabellenplatz mit 16 Punkten aus 13 Spielen. Das Team um Kapitän Michael Kolb konnte 5 Siege, 1 Unentschieden und 7 Niederlagen verzeichnen. Dabei erzielte die Mannschaft 22 Tore und kassierte 25 Gegentore. Die beiden Highlights der Hinrunde waren wie jedes Jahr die Rotachtal-Derbys: Zu Hause besiegten wir den RW Langen vor rund 500 Zuschauern (Quelle VFV) mit 2:1, während wir in Sulzberg eine 2:1-Niederlage hinnehmen mussten.

Die Damen Kampfmannschaft startete heuer in ihre bereits dritte Saison und überwintert auf dem 3. Tabellenplatz. Mit 17 Punkten und insgesamt 32 erzielten Toren zeigte das Team eine starke Hinrunde – neun davon steuerte Ylenia Feurle bei, die damit die Torschützenkönigin der Hinrunde ist. Mit 5 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen geht es jetzt in die wohl verdiente Winterpause, um neue Kräfte zu sammeln und sich optimal auf die bevorstehende Rückrunde vorzubereiten.

Weihnachtsfeier

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier laden wir auch heuer wieder neben unserer Damen- und Herrenmannschaft unsere freiwilligen Helfer ein. Gemeinsam möchten wir einen kleinen, gemütlichen Weihnachtsmarkt vor unserem Clubheim entstehen lassen – mit Glühwein, Punsch, heißen Maroni und Raclettebrötchen. In dieser besonderen Atmosphäre wollen wir einen stimmungsvollen Abend miteinander verbringen, ins Gespräch kommen und das Jahr entspannt ausklingen lassen. Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns herzlich bei unseren Helfern für die großartige Unterstützung zu bedanken.

Nachwuchs FC Doren

Erfreuliche Nachrichten gibt es im Nachwuchsbe-
reich: Von den Kleinsten (Bambinis) über die U7/U8 bis hin zur U9 nehmen jeweils rund 10-15 Kinder am Trainings- bzw. Spielbetrieb teil. Es freut uns sehr, dass sich schon die Jüngsten im Dorf mit Spiel und Spaß für das runde Leder begeistern lassen.

In diesem Herbst absolvierte die U9 unter der Leitung ihrer Trainer Lucas Fetz und Klaus Bilgeri erfolgreich sechs Turniere. Auch die U8 durfte im Herbst ihre ersten Turniere bestreiten und meisterte diese – meist gegen ältere Jungs – unter Trainer René Schedler eindrucksvoll. Die großartigen Leistungen der Kinder bleiben nicht unbemerkt – sogar der Nikolaus soll schon davon gehört haben. Vielleicht schaut er auch heuer wieder vorbei und hat für unsere Nachwuchskicker eine kleine Überraschung im Gepäck.

Und da beim FC Doren nicht nur im Sommer Fußball gespielt wird, findet am 30. und 31. Jänner 2026 das Hallenturnier für unsere Nachwuchsteams der U8, U9, U13 und U14 Mädchen und für die Damenmannschaft statt.



Preisjassen am 22. März

Das „Große FC Baldauf Doren Preisjassen“ startet traditionell in der ersten Adventwoche. Wie gewohnt kann jederzeit gessast werden. Spielscheine gibt es in den Gaststätten, im Gemeindeamt, in der Bücherei sowie online auf www.fcdoren.at.

Ausgefüllte Spielscheine können während der Öffnungszeiten im Café Restaurant Rose oder bei Kramer's Spar-Markt abgegeben werden. Alle Spielscheine müssen spätestens zur Schlussveranstaltung mit Preisverteilung am 22. März im Café Restaurant Rose abgegeben sein.

Danke an alle Sponsoren – wir freuen uns auf euer Mitjassen und wünschen einen zünftigen Jass!

Obst- und Gartenbauverein - Ernten, Kochen, Genießen

Rückblick: xMas-Männerkochkurs

Getreu dem Motto: „Let's rock the kitchen together!“
... und Männer brauchen eh nicht viele Worte ...
bleibt nur zu sagen: Es wurde gelacht, frisch und
regional gekocht, gut gegessen und getrunken.

Danke an Alle, die voller Spaß und Engagement
dabei waren!
Der OGV bereitet sich schon auf die 2. Etappe vor.
„Bilder sagen mehr als 1.000 Worte“



Frischkäse im gepickelten Kürbismantel mit Pumpnickelbröseln und Salatherzen

Zubereitung

1. Frischkäse mit Honig, Zitronensaft, Salz, Pfeffer und Kräutern abschmecken, 20 kleine Kugeln oder Zylinder formen, kaltstellen.
2. Kürbis hobeln, mit heißem Sud (Essig, Wasser, Zucker, Gewürze, Lorbeer) übergießen, mind. 1 h ziehen lassen (besser über Nacht).
3. Pumpnickelbrösel in Butter goldbraun rösten, salzen.
4. Salatherzen halbieren, mit Dressing marinieren.
5. Anrichten: Frischkäsekugeln in Kürbisscheiben einschlagen, in Bröseln wälzen, mit Salat und Kürbiskernöl servieren.

Frischkäse-Masse

1 kg Frischkäse (z. B. Doppelrahm oder Ziegenfrischkäse)
5 TL Honig
5 TL Zitronensaft
Salz, Pfeffer
5 EL fein geschnittener Schnittlauch oder Thymian

Gepickelter Kürbis

1,2 kg Hokkaido- oder Butternut Kürbis
750 ml Apfelessig
750 ml Wasser
10 EL Zucker
5 TL Salz
2½ TL Senfsaat
2½ TL schwarze Pfefferkörner
5 Lorbeerblätter

Pumpnickelbrösel

10 Scheiben Pumpnickel
3–4 EL Butter oder Öl
Salz

Salat

10 Salatherzen (Romana oder Minikopf)
100 ml Olivenöl
50 ml Weißweinessig oder Zitronensaft
Salz, Pfeffer
Kürbiskerne & Kürbiskernöl zum Finish

Die neue WhatsApp-Gruppe GARTENGLÜCK ist geboren

Die neue Gruppe bietet eine unkomplizierte
Möglichkeit Gartenerträge, die nicht selbst verwertet
werden, weiterzugeben.

Personen mit eigenem Garten können Überschüssiges
abgeben während andere die Gelegenheit haben
heimisches Obst, Gemüse oder Setzlinge, ...
zu erhalten.

Die WhatsApp-Gruppe dient als zentrale Anlaufstelle
und Vermittlungsplattform.

Du hast zu viel und möchtest
hergeben statt wegwerfen?
Dann bist du hier genau richtig!
Scanne den Code,
sei dabei und freue dich
über den Austausch!



**Termine Zusammenkunft Begegnung
Verabredung Zusammentreffen
Ereignis Anlass Stelldichein**

- Keimlinge und Sprossen selber ziehen:
GH Rose: Mittwoch, 21.1.2026, 18 Uhr
- Obstbaum-Schnittkurs:
Samstag, 7.3.2026, (Ersatztermin 14.3.2026)
- Jahreshauptversammlung:
Samstag, 21.3.2026,
20 Uhr Biohof Lingenhel
- Erdenaktion im März:
Bestell- und Verteil-Termin folgt!
- Let's rock the kitchen together - Kochkurs
2. Etappe: Männer halten Wort und kochen
anlässlich des Muttertages!
Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.
- PflanzenBÖRSE: Samstag, 9.5.2026, ab 14 Uhr;
bei Susanne Biser, Rohrhalden 130

Neuer Service: Vertikutierer zur Rasenpflege

Der OGV Doren hat sich einen eigenen Vertikutierer zur Rasenpflege angeschafft. Er kann ganz einfach und unkompliziert von Vereinsmitgliedern ausgeliehen werden!

Der Vertikutierer ist für große Flächen bis zu 1.500 m² geeignet und verfügt über eine 38 cm Arbeitsbreite, einen 4-Takt-Motor und 15 kugelgelagerte Messer. Das Gerät ist dazu konzipiert, Moos und Rasenfilz zu entfernen, um den Rasen zu belüften und Nährstoffe besser aufnehmen zu lassen. Er lässt sich zusammenklappen und hat prima im Kofferraum Platz.

Du möchtest es ausprobieren?
Dann melde dich bei
Klaus Dörfler, 0664 4098070.
Der Vertikutierer ist bei ihm
(Hemmessen 216) stationiert
und kann dort entliehen
werden. Es ist eine Leihgebühr
von 20 Euro pro Stunde zu entrichten.



KEIMLINGE UND SPROSSEN
Superfood einfach zu Hause anbauen

Mi., 21. Jänner 2026, 18:00 Uhr
im Gasthaus Rose in Doren

Keimlinge und Sprossen sind kleine Wunder der Natur: Sie gedeihen problemlos nahezu überall und spenden mit ihrem Reichtum an Mineralstoffen, Spurenelementen, Vitaminen, und Enzymen jede Menge Energie.

Du möchtest beim Vortrag mit Kostproben dabei sein?
Dann bitte um Anmeldung bei Susanne Biser
0664 73104124

Keimlinge sind...
Ger...
sic...
weni...
in de...
vier...
z...

Gartenhäcksler in Aktion:

Oft bleiben Haufen von Strauchwerk und Geäst im Garten zurück. Der Komposthäcksler sorgt für eine rasche Abfallzerkleinerung. Auch Gartenabfälle wie getopfte Pflanzen mit Wurzelwerk und Erde können gehäckselt werden. Das Häckselgut eignet sich hervorragend zur Kompostaufbereitung oder zum Mulchen als Schutzschicht.

Wer sein Gartengut häckseln möchte, tritt bitte mit Rainer Wolf in Kontakt, 0664 1206125. Rainer wird dann mit dem OGV-Häcksler zu euch kommen.

Fröhliche Weihnachten wünscht der Vorstand vom Obst und Gartenbau-Verein Doren



1. Reihe: Elisabeth Winder, Susanne Biser, Christina Ploss, Klaus Dörfler, Birgit Schmelzenba
2. Reihe: Christina Stadelmann, Lingenhel Nathalie, Anita Kolb, Karin Baldauf

FAC Doren – Romreise 2025

Der Freizeit Aktiv Club Doren unternahm vom 6. bis 13. Oktober 2025 eine eindrucksvolle Romreise mit 42 Teilnehmern. Unter der Begleitung von Pfarrer Arnold Feurle und Reiseleiter Klaus Burkhard erkundete die Gruppe die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Ewigen Stadt. Höhepunkt war die Papstaudienz mit Papst Leo XIV., bei der die Dorener Pilger namentlich begrüßt wurden. Besichtigt wurde unter anderem der Petersdom, die Engelsburg, Piazza Navona, Pantheon, das antike Rom mit Kapitol, Forum Romanum und Colosseum sowie mehrere bedeutende Basiliken. Kulinarische Erlebnisse – vom traditionellen Eis bis zum Fischmenü – rundeten das Programm ab. Ein Ausflug nach Trastevere und Panoramaausblicke vom Gianicolo boten stimmungsvolle Eindrücke. Auf der Rückreise stoppte die Gruppe zu einer Weinverkostung in der Toskana. So endete eine bestens organisierte und unvergessliche Reise nach Rom.



Basteltipp für Jung und Alt

von Daniela Bischof

SCHNELLE BASTELIDEE ENGEL



MATERIAL

- 1 Holzkugel mit Loch (für den Kopf)
- 1 Spitze aus einem Eierkarton (für den Körper)
- Bunt Papier (für die Flügel)
- Schere
- Kleber (Heißkleber oder Bastelkleber)
- Goldband oder Faden (für die Aufhängeschlaufe)

KÖRPER VORBEREITEN

Schneide aus einem Eierkarton eine der spitzen Erhöhungen heraus.

Der Eierkarton kann auch angemalt werden.



KOPF BEFESTIGEN

- Fädle das goldene Band durch das Loch der Holzkugel und knote es oben zu einer Schlaufe.
- Setze die Holzkugel auf die Spitze des Eierkartons.
- Fixiere sie mit einem Tropfen Kleber oder Heißkleber.



FLÜGEL FALTEN

- Schneide zwei Streifen bunt Papier (ca. 3-4 cm breit, 10-12 cm lang).
- Falte jeden Streifen wie eine Ziehharmonika (Akkordeonfaltung).
- Knicke die fertigen Fächer in der Mitte leicht zusammen.



FLÜGEL ANKLEBEN

- Klebe die beiden gefalteten Papierstücke rechts und links an den Engel-Körper.
- Drücke sie gut an, bis der Kleber hält.

Der Engel kann noch beliebig gestaltet werden mit Perlenarmen und Füßen.

Nun ist er bereit zum Aufhängen oder Dekorieren. Perfekt für Weihnachten, oder als kleines Geschenk.



Ort der Begegnung - Bücherei - Gemeinschaftsraum



Neues aus der Bücherei



Der Kindergarten zu Besuch

Wir freuen uns sehr, dass der Kindergarten nun regelmäßig zu uns kommt.

Beim ersten Besuch lernten alle Kinder die Bücherei kennen, die Vorfreude darauf, bald ein „Bücherwurm“ zu sein und dann das eigene Lieblingsbuch aussuchen zu dürfen, war allen anzusehen. Passend zur Vorweihnachtszeit erhielt jedes Kind ein kleines Pixiebuch mit einem Weihnachtsgruß der Bücherei.

Ausblick auf's Frühjahr

Konzert zum Frühlingsbeginn · Freitag, 20. März 2026

Mir4 & Reinhard Franz

„Mir4“ steht für fein abgestimmten A-cappella-Gesang, bei dem die Stimmen ganz ohne Instrumente zu einem harmonischen Ganzen verschmelzen.

Beim gemeinsamen Konzert mit Reinhard Franz treffen starke Stimmen auf handgemachte Musik. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das von ruhigen, gefühlvollen Tönen bis zu rockigen Klängen reicht.

Dabei entstehen immer wieder neue Kombinationen aus Ensemble und Solokünstler – ergänzt durch Gabriel Meckler an der Percussion.

Vorreservierungen sind ab Jänner online auf der Website www.unserkleinwien.at möglich.



Das Tennisjahr 2025

Der Tennisverein Doren blickt auch dieses Jahr mit Freude auf den erfolgreichen Frühschoppen zum Patrozinium zurück, der in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Doren stattfand und regen Zuspruch aus der Dorener Bevölkerung erfuhr. Die gute Stimmung und das große Interesse zeigen einmal mehr, wie wichtig diese Veranstaltung für das Dorfleben ist.

Beim Kindertraining konnten wir mit über 40 Kindern bei 14 Terminen ein großes Interesse verzeichnen. Trotz der umfangreichen Gruppengrößen verlief das Training effektiv, die Kinder erzielten bemerkenswerte Fortschritte und waren mit viel Freude und Eifer dabei.

Die Herrentennismeisterschaft fand im Sommer mit 12 Teilnehmern statt. Nach einer spannenden Gruppenphase folgten Halbfinale und Finale. Herzliche Glückwünsche gehen an Jonathan Fetz zum Vereinsmeistertitel sowie an Joachim Sinz zum Vizevereinsmeister.

Der Verein freut sich über zahlreiche neue Mitglieder und darüber, dass immer mehr Menschen das Tennisspielen für sich entdecken. Bei Interesse kann gerne ein Mitglied angesprochen oder Kontakt zu Joachim Sinz, Elias Vögel oder Petra Sinz aufgenommen werden.

Wir blicken erwartungsvoll auf ein aktives und erfolgreiches Tennisjahr 2026!



Auch die Jüngsten waren beim Tennistraining dabei



Der Tennisclub hat viele motivierte Kinder und Jugendliche

LOVE IS IN THE AIR



Wir laden recht herzlich ein zu unserem

FASCHINGSUMZUG

am 14.02.2026 um 14:00 Uhr

Ora Ora - Dora Dora



Aktiv in den Frühling: Das Programm 2026 in Doren

Frühjahrs PROGRAMM 2026

Mobility und Smovey-Training

mit Eugenie Von der Thannen

Beginn: Montag, 12.01.2026, 18:30 bis 19:30 Uhr

Ort: Turnsaal Volksschule Doren

Kosten für 12 Einheiten: Kneippmitglieder € 50,00, Nichtmitglieder € 60,00

Pilates mit Anneliese

Beginn: Montag, 12.01.2026, 20:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Turnsaal Talenteschule Doren

Kosten für 12 Einheiten: Kneippmitglieder € 50,00, Nichtmitglieder € 60,00

Nordic Walking

mit Marianne Kert

NEU jeden MITTWOCH ab 09:00 Uhr (Start: 14.01.2026)

Treffpunkt: Raiffeisenbank Doren

Einstieg jederzeit ohne Anmeldung möglich

Treffpunkt: Tanz mit Gerda und Melitta

TANZE DAS LEBEN - Tanzen ab der Lebensmitte

Info: Gerda Krämer, 0664 6365006

Beginn: Dienstag, 13.01.2026, 16:15 bis 17:45 Uhr

Ort: Turnsaal Volksschule Doren

Kosten für 8 Einheiten: Kneippmitglieder € 48,00, Nichtmitglieder € 58,00

Fit in den Frühling

mit Physiotherapeut Andreas Hammerer

Beginn: Mittwoch, 07.01.2026, 19:30 bis 20:30 Uhr

Ort: Turnsaal Talenteschule Doren

Kosten: Kneippmitglieder € 60,00, Nichtmitglieder € 70,00

Yoga mit Teresa

Beginn: Donnerstag, 05.03.2026, 18:30 bis 19:45 Uhr

Ort: Turnsaal Volksschule Doren

Kosten für 6 Einheiten: Kneippmitglieder € 50,00, Nichtmitglieder € 60,00

Anmeldung bei Daniela, 0664 5318707

Fasten mit Eugenie am Donnerstag, 19.02.2026, nähere Infos folgen

Schießclub Weißbachtal - Nikolaus-Schießen - Rückblick

Am Wochenende, Samstag 06.12. und Sonntag 07.12.25 führten wir bereits zum 4. Mal unsere Publikumsveranstaltung „Nikolaus-Schießen“ durch.

Bei dieser Veranstaltung wird mit rückstoßfreien Klein-kaliberpistolen auf unsere Scheibenanlage geschossen, jeweils zwei Scheibentreffer ergaben schon einen schönen Sachpreis. Etliche Schützen mussten zu Hause nicht mehr backen und brachten einen wohlgefüllten Warenkorb mit nach Hause. Unter den Schützen wurden dann auch noch drei große Hefenikolos verlost. Dieses „Nikolaus-Schießen“ hat sich als schöne Familienveranstaltung etabliert, zahlreiche Eltern waren auch mit ihren Kindern mit Freude dabei.



Eine gut gelaunte „Wälder Abordnung“ beim gemütlichen Hock



Unsere Jungschützen Fabius und Leon

Erfolgreicher Abschluss der Gehsteigbeleuchtung

Das Großprojekt zur Erneuerung der Gehsteigbeleuchtung wurde erfolgreich abgeschlossen und erhöht die Sicherheit durch mehr und besser platzierte Lichtpunkte. Im ganzen Ort wurden die alten Lampen auf ein licht- und energiesparendes System umgestellt. Die Investition von ca. 230.000 EUR wurde durch eine enge Partnerschaft mit dem Land Vorarlberg ermöglicht. Durch den gleichzeitigen Ausbau der LWL-Glasfasertechnik konnte das Projekt besonders effizient umgesetzt werden.

Ein wesentlicher Gewinn ist die Energieeffizienz: Dank moderner LED-Technik können Einsparungen erzielt werden. Ein intelligentes Dimmkonzept unterstützt zusätzlich die Nachhaltigkeit, indem die Beleuchtung ab 23:00 Uhr auf 70 % und ab 24:00 Uhr auf 50 % der Leistung reduziert wird.



Erneuerung der Gehsteigbeleuchtung - Ein wichtiger Schritt für mehr Sicherheit und Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde.



Herzlichen Dank für die freiwillige Blutspende

Am 24. November 2025 wurde in Doren erneut eine Blutspendeaktion durchgeführt, die auf beeindruckende Resonanz stieß. Dank der großen Hilfsbereitschaft der Bevölkerung konnten insgesamt 83 Blutkonserven gesammelt werden – ein bedeutender Beitrag zur medizinischen Versorgung. Unser Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern sowie dem Organisationsteam, das diesen erfolgreichen Ablauf möglich gemacht hat. Schon heute blicken wir mit Freude auf die nächste Blutspendeaktion in der Gemeinde Doren und hoffen wieder auf zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer.

Rosenmontag mit Charme - Fasnat-Froua-Frühstück in Doren



Macht euch bereit für einen blumigen und genussvollen Faschingstag. Die KFB Doren organisiert wieder das traditionelle "Fasnat-Froua-Frühstück". Lasst uns am Rosenmontag, 16. Februar 2026 um 8:30 Uhr im Café-Restaurant Rose den Tag mit Lachen, Gemeinschaft und köstlichen Gaumenfreuden beginnen.

Über eure Anmeldung freuen sich Juliane und Sabrina im Café-Restaurant Rose, Doren, via Telefon 05516 2054 oder E-Mail restaurant@rose-doren.at
Das Team der Kath. Frauenbewegung Doren

Kirche mal Anders

Die Dorener Jungbürger laden herzlich zu einem spirituellen Stationsbetrieb ein.

SAMSTAG
MÄRZ **21** 2026

9:30 UHR

Pfarrkirche Hl. Johannes Nepomuk
Doren

Union Schützengilde Doren

Nach der Verlegung des neuen Bodens im Schießstand sind wir in die neue Luftgewehr-/Luftpistolensaison 2025/2026 gestartet.

Nach einer kurzen Trainingsphase sind bereits die ersten Runden der Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene absolviert. Michael Zach nimmt auch dieses Jahr mit dem Ziel der Qualifikation für die Staatsmeisterschaft im kommenden Frühjahr an den Landesrundenwettkämpfen teil, wo er aktuell in seiner Klasse den tollen dritten Zwischenrang belegt.

Bei den Bezirksrundenwettkämpfen haben zum Berichtszeitpunkt alle Schützen die erste Runde absolviert. Die Zwischenergebnisse in den jeweiligen Klassen bzw. der Klasse LG aufgestützt, in der nun alle LGA-Schützen zusammengefasst wurden:

1. Michael Zach
2. Walter Lingenhel, Mannschaft LGA
7. Hans Fink
10. Cilli Schwärzler

Wir gratulieren zu den bereits gefeierten Erfolgen und wünschen für die weiteren Wettkämpfe viel Erfolg!

Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren

Weitere Informationen:

Bauhof Doren
Tel. 24 684
Mobil 0664/191 66 67
bauhof@doren.at

Wichtiger Hinweis:

Sind die Container bzw. Behälter voll, geschlossen oder nicht vorhanden, ist die Abgabe von Wertstoffen nicht erlaubt!



Feuerwerk und Böller

Die wenigsten Feuerwerker bedenken, dass fast jede Rakete und jeder Böller als Müll irgendwo, zumeist auf dem Nachbargrundstück zurückbleibt. Dabei handelt es sich zum Teil um scharfkantige Plastikteile, die für Kleinkinder oder Tiere durchaus gefährlich werden können. Bitte sorgt dafür, dass die Feuerwerksreste keinen Schaden verursachen und auch wieder eingesammelt werden. Auch die Lärmbelastung für ältere Menschen und Tiere ist nicht zu unterschätzen. Vor allem, wenn schon Tage oder Wochen vor und nach dem Jahreswechsel die Böller gezündet werden. Wichtig ist auch die sachgemäße Verwendung der pyrotechnischen Artikel, sodass einem unfallfreien Start ins neue Jahr nichts im Wege steht.

Abfuhrtermine - Restmüll

Restmüll-Abfuhrtermine: Mittwoch, 31. Dezember 2025 Mittwoch, 28. Jänner 2026
Mittwoch, 25. Februar 2026 Mittwoch, 25. März 2026

Bitte die schwarzen Restmüllsäcke mit der Aufschrift „Fa. Ennemoser“ sowie Restmülltonnen am Sammeltag bis 8 Uhr früh bereitstellen.

Abgabezeiten - Wertstoffhof

Montag – Freitag: von **07:30 bis 12 Uhr** und von **13 bis 18 Uhr**
Samstag: von **07:30 bis 12 Uhr**

An Sonn- und Feiertagen ist keine Abgabe von Wertstoffen möglich!

Die Abgabe von Altpapier und Karton, Gelber Sack, Altglas, Altmetall, Bioabfall und Altkleider ist nur zu den Öffnungszeiten möglich. Zu beachten ist, dass Holz und Sperrmüll kostenpflichtig sind und nur nach Vereinbarung mit Bauhofmitarbeiter Christoph Bechter gegen Barzahlung abgegeben werden können. Elektroaltgeräte und biologische Altöle und Fette können ebenso nur nach Vereinbarung mit dem Bauhof angeliefert werden. Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Christbaumentsorgung

Vom 02.01.2026 bis zum 28.02.2026 ist die Entsorgung beim Wertstoffhof möglich. Wichtig: Christbaumschmuck ist zu entfernen! Die Entsorgungskosten betragen 1 Euro pro Christbaum.

Bäume, Sträucher und Einfahrten

Trotz des bisher milden Winterbeginns ersuchen wir im Namen der Schneeräumungstrupps, die auf bzw. an Ihren Grundstücken befindlichen Hecken und Sträucher zurückzuschneiden und beschädigte Teile zu entfernen, sodass diese nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen. Weiters bitten wir, Einfahrten, Gartenmauern und sonstige Hindernisse mit Schneestangen sichtbar zu machen. Für Schäden an nicht oder unzureichend gekennzeichneten Hindernissen kann seitens der Räumungsfirmen keine Haftung übernommen werden.



Geburtstage

19. Dezember	Olga Fink, H.Nr. 116/4	93
21. Dezember	Vögel Anton, H.Nr. 350	90
08. Jänner	Reinhilde Mätzler, H.Nr.158	80
12. Jänner	Maria Zambanini, H.Nr. 89	74
13. Jänner	Margit Fuchs, H.Nr. 41	70
03. Februar	Eugen Böhler, H.Nr. 190	86
04. Februar	Manfred Böhler, H.Nr. 187	89
21. Februar	Leopold Sitz, H.Nr. 64	75
22. Februar	Hildegard Moritz, H.Nr. 88	72
24. Februar	Helmut Geist, H.Nr. 264	72
25. Februar	Anton Fuchs, H.Nr. 41	71
27. Februar	Mathilde Eberle, H.Nr. 86a	74
02. März	Heinrich Vögel, H.Nr. 237	75
12. März	Paula Fritz, H.Nr. 231	78

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste an Wochenenden und Feiertagen im Bereich Vorderer Bregenzerwald:

20. bis 21. Dezember 2025	Dr. Grimm, Lingenau
24. Dezember 2025	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. Dezember 2025	Dr. Bilgeri, Hittisau
26. Dezember 2025	Dr. Helbok, Krumbach
27. bis 28. Dezember 2025	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
31. Dezember 2025	Dr. Lechner, Sulzberg
01. Jänner 2026	Dr. Lechner, Sulzberg
03. bis 04. Jänner 2026	Dr. Grimm, Lingenau
06. Jänner 2026	Dr. Helbok, Krumbach
10. bis 11. Jänner 2026	Dr. Bilgeri, Hittisau
17. bis 18. Jänner 2026	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
24. bis 25. Jänner 2026	Dr. Lechner, Sulzberg
31. Jänner bis 01. Februar 2026	Dr. Grimm, Lingenau
07. bis 08. Februar 2026	Dr. Helbok, Krumbach
14. bis 15. Februar 2026	Dr. Bilgeri, Hittisau
21. bis 22. Februar 2026	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
28. Februar bis 01. März 2026	Dr. Lechner, Sulzberg
07. bis 08. März 2026	Dr. Grimm, Lingenau
14. bis 15. März 2026	Dr. Helbok, Krumbach
21. bis 22. März 2026	Dr. Bilgeri, Hittisau
28. bis 29. März 2026	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
04. bis 05. April 2026	Dr. Bilgeri, Hittisau
06. April 2026	Dr. Grimm, Lingenau
11. bis 12. April 2026	Dr. Helbok, Krumbach

Dr. Stefan Bilgeri	Hittisau	05513/3001
Dr. Heribert Lechner	Sulzberg	05516/2031
Dr. Nina Isenberg-Hafner	Langen	05575/4660
Dr. Klaus Grimm	Lingenau	05513/41020
Dr. Christian Helbok	Krumbach	05513/8120

Scho wiedr a nöus Johr

All Johr - gnötr goht die Zitt
weil bold ist's wiedr so witt
as kutt für ALLE mit a nand
a nöus Johr - zu üs is Land.

Ma sinnet no - so hin und her
wirst Sunne odr Schatte seah
vo weler Sitte - wirst betroffe
am beste ist - ufs Guete hoffe.

Alle wünschet - jeder hofft
dass s' nöue Johr - guet louft
vo oba her - wird's bestimmt
ob de Hergott - gitt odr nimmt.

Ums „Nöü Johr“ - denkst dra
was ma seall - bessr mache ka
wenigr Hast - a klei meh Rueh
it allat blos IH - as gilt au s'DU.

Drum tur nutze - jede Stund
weil kuin Tag - jo kui Sekund
vo üsrer - kurze Lebensfrist
kuimol - nie wiederholbar ist.

S'Best drus mache - und denke
Friede, Freud und Liebe schenke
denn kriegt s' „Nöü Johr“ an Sinn
und jeda Tag - bringt dir Gewinn.

„A GUETS NÖÜS JOHR“

vom Rotach-Reimer-Heribert 2025

Sterbefälle im Jahr 2025

Werner Kohler	05. 01. 2025	Huban 143
Josef Pasi	12. 01. 2025	Rohrhalden 131
Marianne Forster	18. 01. 2025	ehemals Rain 118
Carl Alfred Hangleiter	07. 04. 2025	Huban 263
Josef Lässer	07. 08. 2025	Egg 108
Anna Hörburger	07. 08. 2025	Schnoran 18
Anton Herburger	09.10. 2025	Dorf 322

Termine in Doren

Alle Veranstaltungen in der Gemeinde Doren sind auf www.doren.at ersichtlich. Mit der **mobilen App Gem2Go** sind sie jederzeit auf dem neuesten Stand.

Hallo Baby

Geburten im Jahr 2025



Theo Stückler
geb. am 22.3.2025
Sohn von Denise
und Albert Stückler



Karl Österle
geb. am 3.7.2025
Sohn von Larissa
und Simon Österle



Hannes Vögel
geb. am 15.7.2025
Sohn von Nicole Vögel
und Harald Waldinger



Sophia Lucia Bischof
geb. am 30.9.2025
Tochter von Daniela
und Thomas Bischof



Amelie Gollob
geb. am 13.11.2025
Tochter von Magdalena Künz
und Florian Gollob



Leonie Eggenberger
geb. am 13.12.2025
Tochter von Eva
und Marc Eggenberger

**WIR GRATULIEREN ALLEN ELTERN RECHT
HERZLICH ZUR GEBURT EURER KINDER**